



Rotary International

District 1920



Monatsbrief Mai 2009 Peter Morawek, Governor 2008/2009

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde,

„Polio eradication“ ist heute eines der wichtigsten Ziele Rotarys. Daher soll, über diese Krankheit und die bisher geleisteten bzw. geplanten Maßnahmen informiert werden.

In Österreich erkrankte zuletzt 1982 ein nicht geimpftes Kind an Poliomyelitis. Viele unserer älteren Mitglieder kennen Menschen aus ihrem Umfeld, die unter dieser Krankheit zu leiden hatten und behindert sind. Weltweit erkrankten damals in 125 Ländern jährlich 350.000 Kinder mit etwa 50.000 Toten.

1979 brachte eine Aktion auf den Philippinen, bei der 6 Mio. Kinder gegen Polio geimpft wurden, einen überwältigenden Erfolg. Daher fasste Rotary International 1984 den Beschluss, eine weltweite Aktion zur Ausrottung der Kinderlähmung durchzuführen. Viele Skeptiker bezeichneten dieses Vorhaben als Utopie.

Die Partner dieser seit 1985 laufenden Aktion sind: Rotary International mit dem Programm „Polio Plus“, die Weltgesundheitsorganisation WHO, das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen UNICEF und die amerikanischen Gesundheitsbehörden CDC. Weltweit konnten bisher mehr als 2 Milliarden Kinder geimpft werden. Die Zahl der Erkrankungen wurde damit bis 2007 auf knapp 1000 Fälle pro Jahr reduziert. Epidemische Verbreitung gab es nur mehr in Nigeria, Afghanistan, Pakistan und Indien. Auf Grund von Kriegen, politischen Unruhen, religiösen Einsprüchen und anderer Hindernisse mussten die Impfaktionen seit 2003 immer wieder eingestellt werden. Somit konnte sich Polio wieder in Nachbarländern ausbreiten. Daher stieg im Jahr 2008 die Anzahl der Krankheitsfälle auf

1652 an. Besonders dramatisch ist die Situation in Afrika, wo sich das Virus von Nigeria ausgehend auf weitere 14 Länder ausgebreitet hat. Heuer sind bis Anfang dieses Monats weltweit 396 Kinder erkrankt, davon 338 alleine in Afrika. Diese Entwicklung zeigt die Notwendigkeit möglichst ohne Unterbrechung rasch weiter zu impfen.

Zur Organisation und Finanzierung dieser weltweiten Aktion haben die Mitglieder Rotarys bisher ca. 800 Mio. USD gespendet. Unser rotarischer Freund Bill Gates, der sich in den betroffenen Ländern über die Situation persönlich informiert hat, übergab im vergangenen Jahr 100 Mio. USD und heuer nochmals 255 Mio. USD an RI. Gleichzeitig bat er alle Rotarier und Rotarierinnen diese insgesamt 355 Mio. USD auf 555 Mio. USD aufzustocken.

Es ist erfreulich, dass in diesem rot. Jahr in unserem Distrikt bereits 110.000,- USD gespendet wurden. Ich ersuche alle Freundinnen und Freunde auch weiter diese Aktion nach Kräften zu unterstützen.

Während der vergangenen 24 Jahre ist Polio erfolgreich bekämpft und eingedämmt worden. Die Ausrottung dieser Krankheit ist eine schwierige Aufgabe, die noch viel Zeit in Anspruch nehmen wird: Wir wissen nicht wann Polio besiegt werden kann, wir sind aber zuversichtlich, dass wir Polio besiegen werden.

Am 17.10.2009 dem Polio – Aktionstag von Rotary werden wir gemeinsam die Öffentlichkeit informieren und die Menschen um ihre Mithilfe ersuchen.

Mit herzlichen Grüßen

DG 1920